Produktion des »Mercedes-Benz Conecto« in Sakarya gestartet

Artikel vom **24. September 2026**
Omnibusse im Linienverkehr

Daimler Buses erweitert die Fertigungskapazitäten: Der »Mercedes-Benz Conecto« läuft im Otokar-Werk in Sakarya vom Band. Die Kooperation soll die Nachfrage in Europa besser bedienen; erste Auslieferungen sind für das erste Halbjahr 2027 geplant.



(Bild: Daimler Truck AG)

Im türkischen Sakarya ist die Serienfertigung des »Mercedes-Benz Conecto« angelaufen. Die Produktion erfolgt im Werk von Otokar im Rahmen der 2025 vereinbarten Fertigungskooperation mit Daimler Buses und Mercedes-Benz Türk. Vorausgegangen war der Abschluss der Vorserienphase. Ziel ist es, zusätzliche Produktionskapazitäten für die Nachfrage aus europäischen Märkten bereitzustellen. Die

ersten Kundenauslieferungen sind für das erste Halbjahr 2027 geplant. **Serienfertigung nach Vorserienphase** Die Partner haben in den vergangenen Monaten die Produktion vorbereitet, Prozesse aufgesetzt und die erforderlichen Qualitätsstandards für die Serienfertigung abgesichert. Für die Fertigung werden sämtliche Hauptkomponenten des Fahrzeugs sowie speziell vorgesehenes Produktionsequipment direkt an den türkischen Bushersteller geliefert. Zusätzlich unterstützt ein erfahrenes Team den Produktionsanlauf vor Ort. Mit der erweiterten Fertigung ergänzt der Hersteller sein Produktionsnetzwerk und schafft zusätzliche Spielräume, um Kunden in Europa mit passenden Stückzahlen zu beliefern. Der Standort in Sakarya übernimmt dabei die Montage des Modells im Auftrag der Auftraggeber. Die Kooperation ist Teil eines Produktionsverbunds, zu dem unter anderem Werke in Deutschland, Frankreich, Spanien und der Türkei gehören. **Auslegung für den Stadtverkehr** Der Niederflurbus ist auf eine hohe Fahrgastkapazität im Stadtverkehr ausgelegt. Er ist als dreitüriger Solobus sowie als viertürige Gelenkbusvariante erhältlich. Die durchgehend niederflurige Bauweise unterstützt einen ebenerdigen Ein- und Ausstieg und erleichtert damit den Fahrgastwechsel an Haltestellen. Das Fahrzeug ist bereits seit mehreren Jahren in zahlreichen europäischen Märkten im Einsatz. Seit 2025 wird es auch in Deutschland angeboten und ergänzt dort das europäische Produktportfolio im Stadtbusbereich. Die Varianten mit Solo- und Gelenkbusausführung decken unterschiedliche Anforderungen im urbanen Linienverkehr ab, etwa bei Linien mit hohem Fahrgastaufkommen oder bei Einsatzprofilen mit häufigen Haltestellenwechseln. **Einordnung der Kooperation** Der türkische Produktionspartner wurde 1963 gegründet und entwickelt Nutzfahrzeuge auf Basis eigener Technologien, Designs und Anwendungen. Zum Portfolio gehören unter anderem Busse, leichte Lkw und Pick-ups. Der Hauptsitz befindet sich in der Türkei; zudem bestehen Tochtergesellschaften und Niederlassungen in mehreren Ländern. Fahrzeuge werden in mehr als 60 Länder exportiert. Die türkische Landesgesellschaft ist seit 58 Jahren in der Türkei aktiv und Teil des Produktionsnetzwerks des Busgeschäfts. Das Buswerk Ho?dere wurde 1995 eröffnet und fertigt eine breite Modellpalette. Der Produktionsverbund umfasst außerdem die deutschen Werke Mannheim und Neu-Ulm: Mannheim ist Kompetenzzentrum für elektrisch angetriebene Stadtbusse, Neu-Ulm für Reisebusse verschiedener Antriebsarten. Weitere Standorte befinden sich in Ligny-en-Barrois, Samano und Ho?dere.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag